

Unsere Kinder brauchen
gute Kitas mit engagierten
und fachlich kompetenten
Pädagog:innen!

Wir bilden Sie aus!

Die Marie-Bloch-Schule wurde von Kitaträgern gegründet, um Erzieher:innen dual und vergütet, im Wechsel von Theorie und Praxis, auszubilden – als praxisintegrierte vergütete Ausbildung, kurz PivA genannt. Wir erweitern nun unsere dreijährige Ausbildung um eine Qualifizierung zur „Fachkraft zur Mitarbeit in Kindertagesstätten“ in 160 Stunden nach dem HKJGB.

Wir wollen das Ausbildungsangebot in der Region angesichts der Fachkräftemangels in den Kitas erweitern und vielfältiger machen. Unsere Ausbildung und unsere Qualifizierungen orientieren sich an den Anforderungen des Alltags in der Kita ebenso wie an den theoretischen Konzepten, dem Grundlagenwissen der frühkindlichen Bildung und der neueren Forschung zur Kindheit, Familie, Lernen und Entwicklung der Kinder.



Clara Emilie Marie Bloch

Geboren am 27.11.1871 in Berlin und ermordet am 28.04.1944 im Konzentrationslager Theresienstadt. Marie Bloch war eine deutsche Pädagogin und engagierte sich in der Frauenbewegung. Sie gründete Kindergärten und eine Ausbildungsstätte für Erzieherinnen in Rostock. Aufgrund ihrer jüdischen Abstammung erhielt sie Berufsverbot und wurde 1942 deportiert.

Nächster
Ausbildungsstart:

Wegbeschreibung



Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahnen 1, 2, 8 oder 9
Station Ledermuseum, Ausgang Pirazzistraße

Marie-Bloch-Schule

Fachschule für Sozialpädagogik
in Freier Trägerschaft gGmbH

Pirazzistraße 15 · 63067 Offenbach am Main

069 82 37 862 - 16

160Stunden@mbs-of.de

www.marie-bloch-schule.de

MB*S
MARIE-BLOCH-SCHULE



160
STUNDEN
QUALIFIZIERUNG

**Fachkraft
zur Mitarbeit in
hessischen
Kindertagesstätten**

**Kompakt-Ausbildungsprogramm
mit 160 Stunden in 5 Monaten
nach HKJGB §25b, Abs.2, Nr. 6
in Kooperation mit dem
Jugendamt der Stadt Offenbach.**

Informationen für Teilnehmende

Was bedeutet die Qualifizierung

„Fachkraft zur Mitarbeit“?

Möchten Sie Fachkraft zur Mitarbeit in Kitas werden?

Sie arbeiten in einer Kindertagesstätte als pädagogische Zusatzkraft.

Das Land Hessen hat jetzt mit der 160-Stunden-Qualifizierung die Möglichkeit geschaffen, „Fachkraft zur Mitarbeit“ zu werden.

Sie haben Interesse?

Bitte wenden Sie sich an den Träger Ihrer Kindertagesstätte, der die Anmeldung für Sie übernimmt.

Wie verläuft die Ausbildung?

Die Qualifizierung dauert fünf Monate und umfasst insgesamt 160 Stunden. Der Unterricht findet jeweils an einem Nachmittag pro Woche und an einigen Samstagen ganztägig statt.

Sie werden für die Qualifizierung teilweise während der Arbeitszeit freigestellt.

Informationen für Träger von Kindertagesstätten

Der Fachkräftemangel entwickelt sich dramatisch. Überall fehlen Fachkräfte in den Kitas. Das HKJGB erlaubt nun, praxiserfahrene Personen zur „Fachkraft zur Mitarbeit“ zu qualifizieren.

.....

Ihre Kita liegt im Stadtgebiet der Stadt Offenbach:

Bitte wenden Sie sich an die Kita-Aufsicht des Offenbacher Jugendamtes, um die Voraussetzungen Ihrer Mitarbeiter:innen zu klären.

51-Fachaufsicht-Kita@offenbach.de

Bitte in der Betreffzeile angeben:
„Anrechnung 160-Std Marie-Bloch-Schule“

.....

Ihre Kita liegt nicht im Stadtbereich der Stadt Offenbach:

Bitte wenden Sie sich an die Kita-Aufsicht Ihres zuständigen Jugendamtes, um die Voraussetzungen der Mitarbeiter:innen abzuklären.

.....

Die Gebühr für die 160-Stunden-Qualifizierung beträgt 1400 €. Das Jugendamt der Stadt Offenbach übernimmt die Hälfte der Kosten für Mitarbeiter:innen in Einrichtungen im Gebiet der Stadt Offenbach.

Sobald die Genehmigung vorliegt, kann die Person auf den Fachkräfteschlüssel der Einrichtung angerechnet werden.

Inhalte der Weiterbildung

- Entwicklungspsychologische Grundlagen frühkindlicher Bildung
- Soziale, motorische, emotionale und kognitive Entwicklung & Sprachentwicklung
- Konzeptionelle Ansätze der Frühpädagogik
- Förderung in der frühkindlichen Bildung
- Historische und neuere pädagogische Ansätze
- Bildungsbereiche der Frühpädagogik
- Berufliches Selbstverständnis und Grundlagen des HBEP
- Das Bild vom Kind und die eigene Kindheit
- Gestaltung von Bildungsprozessen
- Konsistenz im Bildungsverlauf und in der Institution
- Rechtliche Grundlagen
- Pädagogische Praxis in der Kita
- Kommunikation im Alltag der Einrichtung
- Gesundheit / Ernährung / Bewegung